

Nr. 82  
November 2016

# *Sport* Gespräch



Heute ist ein schöner Tag!  
Heute erscheint das **“SportGespräch”**, die offizielle Vereinszeitschrift der **SportGemeinschaft Borken**, mit der zweiundachtzigsten Ausgabe (**Nr. 82/November 2016**). Immer wieder überraschend, immer wieder lebenswert!

## Editorial

Diese Ausgabe ist schon wieder die letzte in diesem Jahr. Wie schnell doch die Zeit vergeht!

Das Rad steht (oft im wahrsten Sinne des Wortes) bei der SG aber auch nicht still. Viele Veranstaltungen, wie Bike & Run wurden über die Stadtgrenzen hinaus gelobt. Christian Niehaves konnte mit seinem Team die Lorbeeren für seinen großen Einsatz einsacken.

Auch im Fußballbereich kann die SG einige Erfolge vorweisen. So schoss die 1. Mannschaft bei einem Meisterschaftsspiel Erkenschwick II mit 14:1 aus der Netgo-Arena. Dem wohl höchsten Sieg, den eine Seniorenmannschaft der SG je erringen konnte.

Eine riesen Leistung vollbrachte unser Triathlet Jürgen Kössler im Oktober in Barcelona.

Nicht minder erwähnenswert ist die Norddeutsche Meisterschaft, die Billardleiter Marc Hinsel errungen hat. Auch der 3. Platz von Roland Pauly verdient Erwähnung.

Die Breitensportler boten einen Tag des Sportabzeichens an, der gut besucht war. Allerdings hat sich keine der Fußballmannschaften getraut, sich an den Disziplinen zu versuchen. On Seniorinnen, Senioren oder Jugend – Schade. Aber vielleicht klappt's ja im nächsten Jahr.

Dass alles auch in unserem Verein in einem ansehnlichen Ambiente stattfindet, dafür

sorgen die Helferinnen und Helfer hinter den Kulissen. Ihnen gebührt ein großes Lob.

Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, unseren verletzten und kranken Sportlerinnen und Sportlern baldige Genesung und viel Vergnügen beim Lesen dieses Magazins.

**Friedhelm Triphaus**

### Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus

Vertrieb:

Karl Janssen

Harald Schedautzke

### Anschrift:

Sportgemeinschaft Borken e.V.

Postfach 1729

46307 Borken

### Internet:

[www.sg-borken.de](http://www.sg-borken.de)

**E-Mail:** [friedhelm.triphaus@sg-borken.de](mailto:friedhelm.triphaus@sg-borken.de)

**Gesamtherstellung:** Druckerei Lage, Otto-Hahn-Straße, Borken

**Auflage:** ca. 1.200 Stück

### Vielen Dank

**sagen wir allen Inserenten und  
hoffen, dass unsere Mitglieder sie  
bei ihren Kaufentscheidungen  
berücksichtigen.**

### Nicht vergessen:

Nächster Redaktionsschluss:

**15. Dezember 2016**

# Ehrenamt

Andreas Schnieders wurde geehrt

(ft) Das „SportGespräch“ hatte bereits in seiner Ausgabe Nr. 78 berichtet, dass Andreas Schnieders, 2. Schatzmeister bei der SG, in den „Club 100“ des Deutschen Fußballbundes aufgenommen werden sollte. Am Samstag, 08.10.2016, war es dann soweit. Im Rahmen des Länderspiels Deutschland gegen Tschechien fand die offizielle Feierstunde für alle Mitglieder „des Club 100“ im Curio-Haus in Hamburg statt.

„Das vom Landesverband Mecklenburg-Vorpommern im April organisierte „Dankeschön Wochenende“ für die Ehrenamtspreisträger der Verbände Berlin, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Westfalen sowie die Ehrungsveranstaltung des DFB für die Preisträger des „Clubs 100“ in Hamburg war eine hervorragende Plattform, um Kontakte zu anderen Vereinen zu knüpfen. Es soll aber nicht der Eindruck entstehen, dass die Veranstaltung in Hamburg eine Arbeitstagung war. Der DFB hat hier alles gegeben“, berichtet Andreas Schnieders. Die Ehrungsveranstaltung wurde vom DFB-Präsidenten Rainhard Grindel geleitet. Auch einige Ehrengäste wie Horst Hrubesch, Willi Schulz und Knut Kircher (ehemaliger BL-Schiri) waren dort.

Im festlich geschmückten Saal war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Per Bus wurden die ca. 250 Gäste mit Begleitung zum Volksparkstadion gefahren. Mit Fanschals der deutschen Nationalmannschaft ausgestattet konnten sie ein überzeugendes Spiel der DFB-Auswahl gegen Tschechien genießen. Zurück im Hotel wurde das Mitternachts-

Buffet  
gestürmt  
und das  
eine oder  
andere  
köstliche  
Getränk  
verzehrt.  
Ein Highlight des  
Abends  
war das  
dort aus-  
gestellte  
„Original-  
Duplikat“

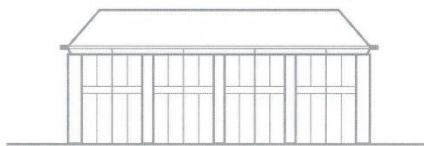
**Die Freude ist groß. Andreas Schnieders (m.) freut sich mit seinen Kollegen, den Preisträgern des Verbandes Westfalen vom „Club der 100“, hinter dem Welt-Cup.**



des WM-Pokals, mit dem man sich ablichten lassen konnte. Noch lange wird Andreas Schnieders diese „ausgezeichnete Veranstaltung“ in Erinnerung bleiben wird.

„Hierfür möchte ich mich bei meinem Verein, der SG Borken, der mich für den Preis vorgeschlagen hat, herzlich bedanken“, spielt der Geehrte den Ball zu seinem Heimatverein zurück.

*Wir nehmen uns Zeit für Ihre Wünsche...*



# cohausz

M O D E H A U S

KAPUZINERSTR. 8-12 · 46325 BORKEN  
[WWW.MODE-COHAUSZ.DE](http://WWW.MODE-COHAUSZ.DE)



# Richtfest

Lagergebäude wird in Eigenregie errichtet

(ag/ft) Anfang September fand am Neubau des Umkleide- und Tribünengebäudes in der NETGO-Arena das Richtfest am Lagergebäude statt.

Aus terminlichen Gründen hatte das Richtfest am Hauptgebäude nicht stattfinden können.

So nahmen alle Beteiligten die Gelegenheit gerne wahr, dieses an jenem Tag nachzuholen. Lustig flatterten die Bänder, am Richtbaum befestigt, in den Vereinsfarben über dem Gebäude. Vier Kubikmeter Holz und fast 5000 Nägel mussten verarbeitet werden.

Das Holzgebäude wurde komplett in Eigenregie durch die „schnelle Eingreiftruppe“ errichtet. Eine tolle Leistung der ca. 15 Helfer starken Gruppe. Diese Gruppe setzt sich aus allen Abteilungen der SG Borken zusammen, vom Fußball über den Tennis-, Rad- und Breitensport.

Auch aus den Reihen der aktiven Spieler der Frauen- und Herrenmannschaften sind zahlreiche Helfer bei den Arbeitseinsätzen dabei.

Die Verantwortlichen der SG Borken hoffen, dass diese Bereitschaft auch bis zur Fertigstellung erhalten bleibt.

Die meisten Helfer, die Vertreter des Vorstandes und Herr Gottlob von der Stadt Borken waren bei der kleinen Feier zugegen.

Nach dem „Richtspruch“ fanden Andreas Bohnenkamp und Ralf Gottlob lobende Worte für den qualifizierten Einsatz der Helfer. Ihr eigenes handwerkliches Geschick konnten diese beiden anschließend beim Einschlagen des letzten Nagels am Dachfirst des Gebäudes unter Beweis stellen.

Der Baufortschritt bewegt sich im Rahmen der Planungen. Das Gebäude geht auf der Zielgeraden mit Riesenschritten der Fertigstellung entgegen.

Vermutlich wird das fertige Gebäude der Nutzung durch die Vereine und die Schulen noch in diesem Jahr übergeben werden können.



**Andreas Bohnenkamp schlägt den letzten Nagel ein.**

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen  
wir Höchstleistungen.  
Die Provinzial – zuverlässig  
wie ein Schutzengel.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

**Maurice Bajohr**  
Wilbecke 10  
46325 Borken  
Tel. 02861/3515, 4158  
Fax 02861/62962  
[bajohr@provinzial.de](mailto:bajohr@provinzial.de)



# Alte Herren

## AH auf Tour nach Albertslund

Bei herrlichem Wetter reiste die Alte-Herren-Mannschaft der SG Borken in Borkens Partnerstadt Albertslund. Die Mannschaft erreichte am Freitagvormittag den Sportplatz von BS 72 Albertslund.

Dort angekommen gab es eine Begrüßung und anschließend wurde das Quartier bezogen. In diesem Jahr wurde die neu gestaltete Carlsberg Brauerei besichtigt. Der alte Teil wurde restauriert. Eine sehr schöne Lokalität mit Biermuseum. Nachdem wir das Museum besichtigt hatten, ging es mit der Bierverkostung und einem deftigen Essen weiter. Am Abend ging es zurück nach Albertslund und der Tag wurde in einer gemütlichen Runde beendet.

Nach einer kurzen Nacht stand das Kleinfeldturnier auf dem Programm.

Im diesem Jahr waren wir die Mannschaft mit dem höchsten Altersdurchschnitt. Leider merkten wir es bei den ersten beiden Spielen, denn die Mannschaften waren teilweise 10 Jahre jünger. Aber durch eine gute Abwehrleistung gingen die Spiele nur mit 0:2 und 0:1 verloren. Das Spiel gegen AIF Albertslund konnten wir 1:0 gewinnen (Torschütze Berthold Happe). Das bedeutete: Nicht letzter Platz.

Am Abend waren wir bei der Einweihungsfeier der Neu-/Umbausiedlung. Mit Livemusik und Tanz klang der Abend mit dem Gastgeber und den Anwohnern aus. Am Sonntag nach dem Frühstück fuhren



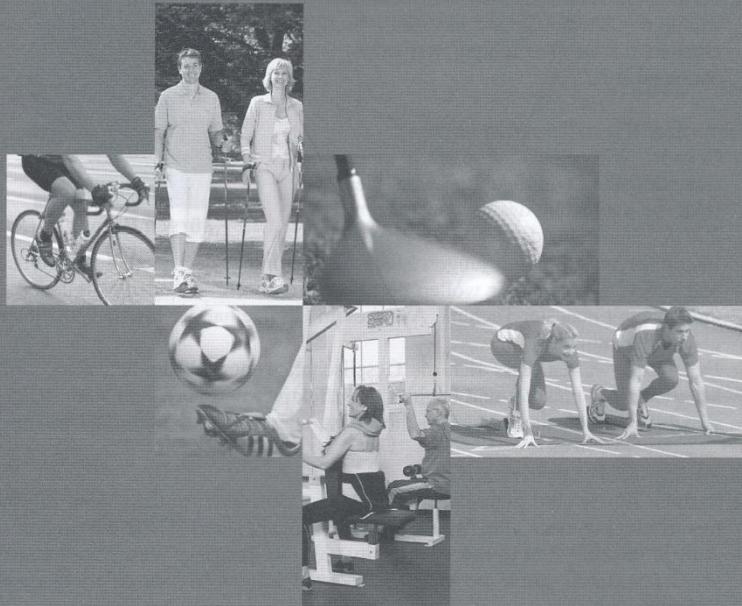
Ein Pokal für Stefan Ehling.....



....und ein Bier für Ulrich Kastner (l.) und Jo-  
hann-Heinrich Steinmann

wir zurück nach Borken.

## Unsere Sportförderung: Gut für das Westmünsterland.



 Sparkasse  
Westmünsterland

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie Spitzensport. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland.**

# FSJ

(ft) Die FSJ-Zeit geht weiter. Nachdem die ehemaligen FSJ'ler verabschiedet wurden, stehen für das kommende Jahr neue junge Menschen in den Diensten der SG Borken, die sich nach dem Abitur orientieren, Erfahrungen sammeln und sich auf mögliche kommende berufliche Aufgaben vorbereiten möchten. Bereits im 7. Jahr bietet die SG als zertifizierte Stelle diesen Dienst an.

Andreas Schnieders und Peter Vinke hießen die FSJ'ler Ende August im Clubheim der SG in der Netgo-Arena herzlich willkommen. Beide sind hauptverantwortlich für die Beschäftigung der FSJ'ler.

In Anwesenheit von Vertretern des Geschäftsführenden Vorstands und des Jugendvorstands erläuterten die FSJ'ler ihre Gründe, sich für diesen Dienst zu melden.

Jendrik Wagner stammt gebürtig aus Beleke, einem Ortsteil der Stadt Warstein im Sauerland. Alina Burmann kommt aus Bochum und war beim dortigen VfL als Sportlerin in der Leichtathletikabteilung aktiv. Beide sind über das Internetportal des LandesSportBundes NRW auf die Stellenanzeige der SG Borken aufmerksam geworden.

Der Dritte im Bunde, Matthias Wigger, ist gebürtiger Borkener und kennt sich daher in der heimischen Schul- und Sportlandschaft bestens aus, zumal er auch als Jugendtrainer bei der SG tätig ist.

Die Einsatzorte der FSJ'ler sind einige Borkener Schulen, mit denen die SG einen Kooperationsvertrag abgeschlossen hat. Hier unterstützen sie die Lehrkräfte im Sportunterricht, vornehmlich beim Schwimmen und übernehmen Aufgaben in der Übermittagbetreuung. Daneben sind sie in einigen Sportgruppen der SG verantwortlich eingesetzt. Jendrik Wagners Haupteinsatzschwerpunkt liegt zudem in der Betreuung und Förderung von Flüchtlingskindern. So sieht es ein Vertrag mit der Stadt Borken vor. Dazu benötigte er vorab eine besondere Ausbildung.

Die Einsatzleiter bei der SG Borken, Andreas Schnieders und Peter Vinke, freuten sich bei der Vorstellung der jungen Leute über ihre Bereitschaft, wünschten ihnen einen guten Start und überreichten ihnen die notwendigen Ausrüstungen.

Peter Vinke zeigte sich aber überrascht und bedauerte gleichzeitig, dass sich aus der Region nur sehr wenige zu diesem Dienst bei der SG melden. „Bewerbungen haben wir genügend“, sagte er, „aber von Borken oder aus der näheren Umgebung fast keine. Dabei wäre das doch so einfach“.



Sie freuen sich auf ihre Aufgabe: Matthias Wigger,

## Adressenänderung

*Meine Anschrift hat sich geändert:*

*Name:*

*Vorname:*

*bisherige Anschrift:*

*(Straße, PLZ, Ort)*

*Neue Anschrift:*

*(Straße, PLZ, Ort)*

*Senden an: Sportgemeinschaft Borken, Postfach 1729, 46307 Borken*

## Beeindruckend vielseitig

Wir sind der Meinung, Sie sollten sich mit Ihren Druckerzeugnissen von Ihrem Wettbewerb unterscheiden. Denn Druckerzeugnisse, die die Aufmerksamkeit potentieller Kunden auf sich ziehen, sind die halbe Miete für neue, erfolgreiche Geschäftsbeziehungen.

Wir schaffen durch Veredelung, wie Prägungen oder Lackierungen, eindrucksvolle Druckergebnisse, die sich sehen lassen können.



**Druckerei Lage GmbH**  
Hohe Oststraße 65  
46325 Borken  
Fon: 02861 24 86  
info@druckerei-lage.de  
www.druckerei-lage.de

**Einsatzstelle**



Freiwilliges Soziales Jahr  
im Sport



### **Freiwilligendienst bei der SG Borken**

Schule fertig? Studium oder Ausbildung nicht sofort?

Du möchtest Dich orientieren? Lust mit Kindern und Jugendlichen im Sport zu arbeiten, neue Erfahrungen in der Organisation und Verwaltung im Sportverein zu sammeln und sich in sportrelevanten Themen aus- und fortzubilden?

**Dann bewirb Dich für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst im Sport bei der SG Borken!**

#### **Kurzinformationen:**

**Voraussetzungen:** Vollschriftzeitpflicht muss erfüllt sein (Schul- und Berufsabschluss bzw. Noten sind nicht relevant)

**Arbeitszeit:** Wöchentliche Arbeitszeit: 39 Stunden

**Dauer:** In der Regel 12 Monate, mindestens 6 Monate und höchstens 18 Monate

**Einsatzstelle:** SG Borken - von der Deutschen Sportjugend anerkannte Einsatzstelle  
**Aufgaben bei der SG Borken:** Trainer von Fußball-Jugendmannschaften; Übungsleiter in der Ballschule Borken (Ausbildung der Minis); Planen, Durchführen und Auswerten von sportlichen Vereinsangeboten (u.a. Turniere); Einsatz in Kooperationsangeboten an mehreren Schulen und im offenen Ganztags (u.a. Fußball-AG's, Sportangebote allgemein, Hausaufgabenhilfe) sowie Flüchtlingsintegration in Kooperation mit der Stadt Borken.

**Bildungstage:** Innerhalb von 12 Dienstmonaten: 3 jeweils 5-tägige Seminare (Einführungs-, Zwischen- und Abschlussseminar) der Sportjugend NRW in einer Sportschule.  
10 Bildungstage durch die SG Borken: Erwerb Fachschein C Breitenfußball (=C-Lizenz).

**Taschengeld:** 300 € im Monat (Kindergeldanspruch der Eltern besteht weiterhin!)

Der Freiwilligendienst wird als Wartezeit bei der Vergabe von Studienplätzen angerechnet!  
Die Planungen für den Freiwilligendienst ab dem 01.09.2017 laufen bereits.

Wer also Interesse hat und sich informieren möchte, kann sich gerne bei den Verantwortlichen der SG Borken

Peter Vinke (02861/3679, [peter.vinke@sg-borken.de](mailto:peter.vinke@sg-borken.de)) und

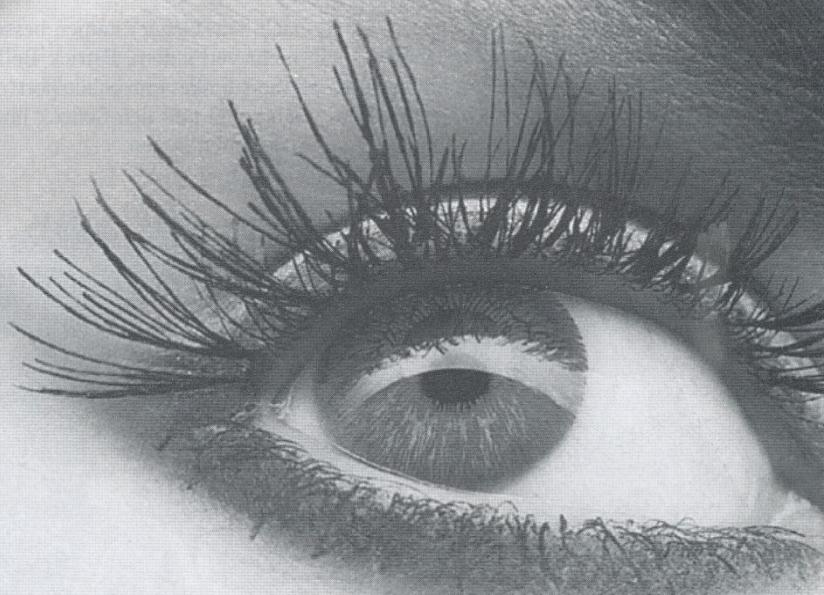
Andreas Schnieders (01711168285, [andreas.schnieders@sg-borken.de](mailto:andreas.schnieders@sg-borken.de)) melden.

Weitere Infos: [www.sg-borken.de](http://www.sg-borken.de), Rubrik Fußball-FSJ.

# haarhaus optik

hl.-geist-str. 20  
02861/5535

ahauser str. 108  
02861/605099



borken und gemen  
...immer einen blick voraus...  
[www.haarhaus-optik.de](http://www.haarhaus-optik.de)

# Jugendsport

## G1-Jugend / Ballschule

Am Donnerstag, dem 08.09.16, versammelten sich die Kinder der Ballschule/G1 der SG Borken nicht wie sonst üblich auf dem Trainingsplatz, sondern ein Teil von ihnen fand sich mit ihren Eltern bestens gelaunt bei Deichmann im Vennehof ein. Der Grund für das Zusammentreffen war, dass die Mannschaft dort einen neuen Trikotsatz gewonnen hatte und in Empfang nehmen durfte. D- bis G-Jugend-Koordinator Ralf Bökenbrink freute sich zusammen mit den Eltern und Kindern und bedankte sich herzlich bei den Sponsoren: „Wir spielen natürlich weiterhin in den rot-blauen SG-Trikots, aber die neue schwarz-weiße Kollektion eignet sich hervorragend für den Trainingsbetrieb. Eine klasse Aktion von Deichmann und absolut toll, dass wir zu den Gewinnern gehören!“ Voller Aufregung wurden die neuen Trikots gleich von den Kindern im Geschäft anprobiert. Stolz präsentierten sie ihr neues Outfit sodann auch dem Fotografen. Herzlich gelacht wurde, als ein Junge auf die Frage, wofür denn wohl das „D“ auf dem Trikot stünde, antwortete: „Ist doch klar, für Dänemark!“ Eine Bemerkung, die der großzügige Sponsor sicherlich überhören kann, zumal seine Mutter umgehend mit einem Schmunzeln für die Richtigstellung sorgte.



Ein Teil unserer Ballschule/G1 präsentiert stolz die neuen Trainingstriksots.

Unsere Ballschule/G-Jugend trainiert immer dienstags und donnerstags von 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr auf dem Vereinsgelände, zusätzlich nehmen die älteren Kinder montags an den Meisterschaftsspielen teil. Dabei werden die Kinder vom Jahrgang 2010 bis 2012 von einem vierköpfigen Trainerteam (Sophie Gördes, Alina Eilers, Matthias Wigger und Alina Burmann) bestens betreut. Sophie Gördes freut sich stellvertretend für ihre Kollegen über den tollen Zulauf in der Ballschule/G-Jugend. „Die Arbeit mit den fröhlichen Kindern macht mir großen Spaß und ich finde es super, dass immer wieder auch neue Kids zu uns zum Training finden. Alle Kinder sind uns herzlich willkommen!“ Interessenten können gerne unverbindlich zum Training kommen oder mit Koordinator Ralf Bökenbrink Kontakt aufnehmen ([ralf.boekenbrink@sg-borken.de](mailto:ralf.boekenbrink@sg-borken.de)).

**BREITLING**  
1884

PERFEKTION  
BEI DER LUFTFAHRT  
PERFEKTION  
BEI BREITLING

Beim Flugzeugbau ist jeder Bestandteil offiziell zertifiziert. Mit dem gleichen Perfektionismus konzipieren und fabrizieren wir unsere Instrumentenuhren.

Unsere Werke erfüllen alle erforderlichen Präzisions- und Zuverlässigkeitsskriterien der Chronometer-Normen. Und deshalb ist BREITLING der anerkannte Ausrüster der Luftfahrt.

*OLD NAVITIMER. Automatik-Chronograph. Die seit 1952 von Piloten bevorzugte Instrumentenuhr mit ihrem berühmten kreisförmigen Rechenschieber.*

[www.breitling.com](http://www breitling com)

**WILGENBUS**  
*Der Juwelier an der Goldstrasse*  
Tel. 02861/2394

INSTRUMENTS FOR  
PROFESSIONALS™

# Jugendsport

## Bürgermeisterpokal mit neuer Auflage

(as) Am 13.11.2016 ab 13.00 Uhr wird in der Borkener Dreifachhalle zum 6. Mal der Bürgermeister-Pokal der Stadt Borken für D-Jugendmannschaften ausgetragen. Das Turnier wurde in 2011 vom Stadtsportverbandvorsitzenden Josef Nubbenholt ins Leben gerufen.

Gastgeberin ist die Bürgermeisterin der Stadt Borken Frau Mechtilde Schulze-Hessing. An dem Turnier nehmen voraussichtlich 11 StützpunktmanNSchaften der Altersgruppe U12 (Jahrgang 2005 und jünger) teil. StützpunktmanNSchaften aus Ahaus/Coesfeld, Bochum, Dortmund, Enniger, Hagen, Recklinghausen u.a. versprechen Fußball auf höchstem Niveau mit sicher hervorragendem Unterhaltungswert. Im letzten Jahr nahm erstmalig auch die Westfalenauswahl der Mädchen teil und zeigte beeindruckende Leistungen. Für die Turnierorganisation ist Andreas Wanninger vom Stützpunkt Ahaus/Coesfeld verantwortlich. Ausrichter des Turnieres ist wie in den letzten Jahren die SG Borken. Auch in diesem Jahr wird wieder eine Stadtauswahlmannschaft der Borkener Ortsvereine teilnehmen. Die Rotation in der sportlichen Leitung hat sich in den letzten Jahren bewährt.



Ein ganz besonderer Moment: Die Siegerehrung



Die Borkener Stadtauswahl im letzten Jahr

vom RCB Borken-Hoxfeld übernommen. Für die organisatorischen Rahmenbedingungen (Turniervorbereitung, Turnierleitung und Durchführung) ist die SG Borken verantwortlich. Das Training der Stadtauswahl wird nach den Herbstferien beginnen.

Der Jugendvorstand der SG Borken freut sich über zahlreiche Besucher und auf ein spannendes Turnier.

Nachdem die sportliche Leitung der Stadtauswahl 2015 in Händen von Westfalia Gemen lag, wird diese Aufgabe nun

STROM · ERDGAS · WASSER · BÄDER



Bildquelle: @Carsten F. Bacher, Borken-Live

## Größter Fan vor Ort.

**Wir** liefern nicht nur zuverlässig, sicher und preiswert **Energie**, sondern fördern auch sportliche, kulturelle und soziale **Projekte in der Region**. So bleiben die „Mäuse“ hier!

Stadtwerke Borken – der Energieversorger für Borken, Heiden, Raesfeld, Reken und Velen.

[www.stadtwerke-borken.de](http://www.stadtwerke-borken.de) · Fon 02861.936-0 · [www.facebook.com/Stadtwerke.Borken](https://www.facebook.com/Stadtwerke.Borken)



# Jugendsport

## Spielplan der Vorrunde

### II. Spielplan Vorrunde

Nr.	Platz	Grp.	Beginn	Spielpaarung	
1	1	A	13:00	STP Ahaus/Coesfeld 1	- STP Tecklenburg
2	1	B	13:12	STP Ahaus/Coesfeld 2	- Stadtauswahl Borken
3	1	A	13:24	STP Bochum	- STP Lippstadt
4	1	B	13:36	STP Unna/Hamm 2	- STP Steinfurt
5	1	A	13:48	STP Gelsenkirchen	- STP Hagen
6	1	B	14:00	STP Recklinghausen	- STP Münster/Warendorf
7	1	A	14:12	STP Ahaus/Coesfeld 1	- STP Bochum
8	1	B	14:24	STP Ahaus/Coesfeld 2	- STP Unna/Hamm 2
9	1	A	14:36	STP Tecklenburg	- STP Gelsenkirchen
10	1	B	14:48	Stadtauswahl Borken	- STP Recklinghausen
11	1	A	15:00	STP Lippstadt	- STP Hagen
12	1	B	15:12	STP Steinfurt	- STP Münster/Warendorf
13	1	A	15:24	STP Ahaus/Coesfeld 1	- STP Gelsenkirchen
14	1	B	15:36	STP Ahaus/Coesfeld 2	- STP Recklinghausen
15	1	A	15:48	STP Tecklenburg	- STP Lippstadt
16	1	B	16:00	Stadtauswahl Borken	- STP Steinfurt
17	1	A	16:12	STP Hagen	- STP Bochum
18	1	B	16:24	STP Münster/Warendorf	- STP Unna/Hamm 2
19	1	A	16:36	STP Lippstadt	- STP Ahaus/Coesfeld 1
20	1	B	16:48	STP Steinfurt	- STP Ahaus/Coesfeld 2
21	1	A	17:00	STP Hagen	- STP Tecklenburg

**Schalke 04 VR-BankCard**

The image shows four Schalke 04 football players in blue jerseys standing on a grassy field in front of the 'ARENA' stadium. They are holding up a large, oversized version of the Schalke 04 VR-BankCard. The card is blue with white text and features the Schalke 04 logo. A speech bubble on the right side of the card contains the text '15.000 FanMeilen sichern!'. The background shows the stadium's exterior and some trees.

**SCHALKE BONUS**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

- Blau-weiße BankCard mit Wunsch-PIN
- Mehrkontenverfügbarkeit
- Online- und Mobile-Banking mit App
- Verlosung von Fan-Artikeln
- Einladung zur Autogrammstunde
- Vorverkaufschance auf Heimspieltickets

[vr-bank-westmuensterland.de/s04-vr-bankcard](http://vr-bank-westmuensterland.de/s04-vr-bankcard)

**Offizielle Bank des FC Schalke 04**

**VR-Bank Westmünsterland eG**

# Jugendsport

## Fortsetzung Spielplan

22	1	B	17:12	STP Münster/Warendorf	-	Stadtauswahl Borken
23	1	A	17:24	STP Bochum	-	STP Gelsenkirchen
24	1	B	17:36	STP Unna/Hamm 2	-	STP Recklinghausen
25	1	A	17:48	STP Hagen	-	STP Ahaus/Coesfeld 1
26	1	B	18:00	STP Münster/Warendorf	-	STP Ahaus/Coesfeld 2
27	1	A	18:12	STP Tecklenburg	-	STP Bochum
28	1	B	18:24	Stadtauswahl Borken	-	STP Unna/Hamm 2
29	1	A	18:36	STP Gelsenkirchen	-	STP Lippstadt
30	1	B	18:48	STP Recklinghausen	-	STP Steinfurt

## IV. Endrunde

Nr.	Beginn	1. Halbfinale	
31	19:08	-	
		1. Gruppe A	2. Gruppe B
Nr.	Beginn	2. Halbfinale	
32	19:20	-	
		1. Gruppe B	2. Gruppe A
Nr.	Beginn	Spiel um Platz 3 und 4	
33	19:32	-	
		Verlierer Spiel 21	Verlierer Spiel 22
Nr.	Beginn	Endspiel	
34	19:44	-	
		Sieger Spiel 21	Sieger Spiel 22



**Sportmedizinisches Kompetenzzentrum Velen**  
**Zertifizierte Sportmedizinische Untersuchungsstelle**  
Wir sind für die Sportler da!

**Beim Training oder Wettkampf verletzt?**

In unserer Sportlersprechstunden beurteilen Arzt und Physiotherapeut zusammen Ihre Verletzung, beraten und stellen einen Behandlungsplan vor.

**Sie brauchen sportspezifische Übungsprogramme?**

Welche sportartspezifischen Übungsprogramme sind besonders geeignet für die Aufwärmphase, für das Athletiktraining, oder zur Verletzungsprophylaxe? Wir bieten gezielte Übungsprogramme sowohl für den Einzelsportler als auch für Mannschaften an!

**Wie leistungsfähig bin ich?**

Herzultraschall, AusdauerTests und Spiroergometrie stehen uns für eine fundierte Entscheidung zur Verfügung.

**Sie interessieren sich für eine Sportmedizinische Untersuchung?**

Wir sind vom Landessportbund NRW als Sportmedizinische Untersuchungsstelle für Kaderathleten zertifiziert worden. Wir besitzen alle Voraussetzungen zur optimalen Betreuung von Spitzensportlerinnen und Spitzensportler.

Unser „Kompetenzteam Sport“ ist für die Sportler da! Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen steht Ihnen unser kompetentes Team gerne jederzeit zur Verfügung unter  
02863-4400

# Jugendsport

## Westfalen-Cup der VR-Bank / Juniorinnen-Turniere der SG Borken

(as) Am Sonntag den 08.01.2017 richtet die SG Borken in der Dreifachhalle am Berufskolleg den Westfalen-Cup der VR-Bank Westmünsterland eG für Mädchenmannschaften der Altersklassen U13-, U15- und U17 aus. Die Vorbereitungen sind bereits im vollen Gang. Zur Erinnerung: Beim letzten Turnier im Januar starteten die U17-Mädchen am Nachmittag in das Turnier. Mit zwei Unentschieden und einem 6:0-Sieg über Union Wessum 2 kam die von Trainer Björn Frohn betreute Mannschaft der SG Borken



in die Endrunde. Während sich die Mannschaft von SG Lütgendortmund gegen Hiltrup bereits für das Finale qualifiziert hatte, musste die SG Borken im Halbfinale im 9-Meter-Schießen gegen die JSG SpVgg/FC Vreden ran. Hier versagten offensichtlich die Nerven

der Spielerinnen, nur eine Vredener Spielerin traf ins Netz. Im kleinen Finale um Platz 3 reichten dann die Kräfte der Borkeiner Spielerinnen nicht mehr. Das Spiel endete denkbar knapp mit 4:3 zugunsten des TuS Hiltrup. So spannend darf



und soll auch der nächste Westfalen-Cup der VR-Bank Westmünsterland eG werden. Also Termin vormerken und zahlreich erscheinen! Der Jugendvorstand kann jede Hilfe gebrauchen. Wer Interesse, Zeit und Lust hat, sich an der Organisation des Turniers im Vorfeld oder am Turniertag einzubringen, kann sich gerne bei Andreas Schnieders ([andreas.schnieders@sg-borken.de](mailto:andreas.schnieders@sg-borken.de), 01711168285) melden.

# Jugendsport

**Der nächste Gothia-Cup steht vor der Tür. Ein Ereignis, von dem man noch lange spricht. Hier ist das Anmeldeformular**

## Gothia – Cup 15. bis 23. Juli 2017 Göteborg / Schweden

Die Mannschaftsmeldungen hängen von den angemeldeten Spielern ab. Wir streben an mit folgenden Mannschaften in allen Altersklassen zu fahren.

B18-Jungen, 1.1.99 und später geboren	G18-Mädchen, 1.1.99 und später geboren
B16-Jungen, 1.1.01 und später geboren	G16-Mädchen, 1.1.01 und später geboren
B15-Jungen, 1.1.02 und später geboren	G15-Mädchen, 1.1.02 und später geboren
B14-Jungen, 1.1.03 und später geboren	G14-Mädchen, 1.1.03 und später geboren
B13-Jungen, 1.1.04 und später geboren	G13-Mädchen, 1.1.04 und später geboren
B12-Jungen, 1.1.05 und später geboren (7-Spieler)	G12-Mädchen, 1.1.05 und später geboren (7-Spieler)
B11-Jungen, 1.1.06 und später geboren (7-Spieler)	

In den Altersklassen B 13 bis B 18 und G 13 bis G 17 können zudem zwei ältere Spieler (in) mitfahren.

Die Teilnehmergebühr pro Spieler beträgt voraussichtlich **420,00 €**

Alle Mannschaften sollen sich aus Spielern verschiedener Vereine zusammensetzen.

Übernachtung in einer Schule in Mölndal (Partnerstadt von Borken)  
3 Mahlzeiten täglich  
Gothia-Super-Card: kostenloser Eintritt zu allen Bussen und Bahnen sowie zu allen Touristenattraktionen, u.a.  
Freizeitpark Liseberg (Wert ca. 85,00 €)  
für Fahrt (Bus, Fähre) und Verpflegung unterwegs.

Die gesamte Teilnehmergebühr ist bis zum **31. März 2017** auf das Konto der SG Borken  
Sparkasse Westmünsterland  
IBAN DE06 4015 4530 0000 2992 89  
BIC WELADE3WXXX, zu überweisen.

Der Betrag kann auch in mehreren Teilbeträgen überwiesen werden.

Letzte Möglichkeit sich anzumelden bis zum **31. März 2017**

Bitte gebt den unteren Abschnitt von Euch (bei 18 Jahren und älter) oder von Euren Eltern (alle unter 18 Jahre) unterschrieben an uns zurück. Nur aufgrund von definitiven Anmeldungen können die weiteren Planungen reibungslos laufen.

Eine Übersicht mit allen wichtigen Informationen zur Fahrt erhalten alle Spieler und Betreuer rechtzeitig. Zur Beantwortung von Fragen stehen wir Euch gern zur Verfügung.  
Info's auch im Internet: [www.gothiacup.se](http://www.gothiacup.se). Schaut mal rein!

Berthold Happe  
Tel. 0162 9808117 und 02861 62904  
[sbh1983@gmx.de](mailto:sbh1983@gmx.de)

Christoph Vehlow  
02360 105045 und 0171 3586053  
[vehlow@web.de](mailto:vehlow@web.de)

Ich/Wir melde(n) mich/meine(n) Tochter/Sohn hiermit für die Fahrt nach Göteborg vom 15. bis 23. Juli 2017 an.

Name, Vorname, Geb.-Datum Telefonnummer

Adresse E-Mail-Adresse  
Die Anmeldegebühr, bzw. eine Anzahlung von mind. **100,- €** überweise ich bis zum **30.01.2017** auf das oben angegebene Konto.

Ort, Datum Unterschrift des Spielers/Eltern

**ZUFRIEDENHEIT**

Sieht immer anders aus. Fühlt sich immer gleich an.

**Kostenlos!** 24h-Notdienst • Abschleppdienst •  
Hol- und Bringservice • Ersatzwagen

Ohne Wenn und Aber. **Und nur bei uns.**

**UNTERNEHMENSGRUPPE BLEKER**

Borken • Ahaus • Bocholt • Dülmen • Münster  
[www.bleker-gruppe.de](http://www.bleker-gruppe.de)

Die Unternehmensgruppe Bleker bilden Autohaus Bleker GmbH,  
Autohaus Twent GmbH und Löwen Centrum Autohaus GmbH.

# Triathlon

Ironman Barcelona 02.10.2016

...und schon ist wieder alles vorbei. Doch bis zum Wettkampf war es wieder mal ein langer Weg.

Nach meinem ersten Start 2014 in Frankfurt war ich für mich persönlich nicht wirklich zufrieden, obwohl ich gefinisht habe. Mit den Erfahrungen aus dem ersten Ironman wollte ich das ganze Vorhaben noch einmal angehen und nachdem ich mich ein Jahr ausgeruht hatte, sollte es 2016 soweit sein. Für mich stand fest, dass ich zu einem Wettkampf gehe, der nicht im Sommer ist, sondern später zum Herbst hin.

Auf die frühen Trainingseinheiten bei Kälte und Nässe hatte ich keine Lust und der Wettkampf war auch dann schnell gefunden. BARCELONA soll es sein.

Die Entscheidung war auch im Nachhinein richtig und ich würde es so auch wieder tun. Nachdem ich Ende 2015 die Anmeldung fest gemacht hatte, bat ich Andre Pütter mir den Trainingsplan zu schreiben, mit dem klaren Ziel, die 11 Stunden-Marke zu knacken. An dieser Stelle ein DANKE an Andre, der Plan war super. Jetzt sollte nichts mehr schiefgehen, vorausgesetzt man bleibt von Verletzungen verschont. Na ja, das Jahr fing nicht gerade gut an, Probleme mit der Wade zwangen mich im Januar und Februar zur ersten längeren Laufpause. Bis dahin ist man ja noch beruhigt, auskurieren

und dann im März wieder einsteigen. Als Vorbereitung für meine Radeinheiten habe ich mir sogar eine Woche Südtirol gegönnt und 10.000 Höhenmeter gesammelt. Bin die Sella-Runde gefahren, hoch zur Seisser Alm und das Stilfzer Joch (zweithöchster europäischer asphaltierter Alpenpass) mit seinem 26km langen Anstieg und 7,2% durchschnittlichen Steigung (max.15%), auf 2757m hochgeradelt.

Die Vorbereitung lief, zwischendurch noch Ligastarts und der City-Triathlon in Münster sorgten für das Wettkampftraining. Im Laufe der Wochen steigerte sich das Trainingspensum von 10 auf bis zu 16 Stunden in der Woche. Bei den langen Radeinheiten von 4-5 Stunden musste man sich das ein oder andere Mal selber motivieren, alleine bei Regen und Wind zu fahren, aber egal, ich hatte ja ein Ziel im Auge.

Alles lief super und dann das.....6 Wochen vor dem Start in Barcelona verletzte ich mir wieder meine Wade. Beim Abschusstraining, einen Tag vor meinem letzten Trainingswettkampf in Hückeswagen über die Mitteldistanz (2km schwimmen, 80km Rad und 20km Laufen) machte die Wade zu und nach Hückeswagen bin ich erst gar nicht gefahren.

Jetzt wurde ich sichtlich nervös, ich hatte mir doch so viel vorgenommen, jetzt noch eine Verletzung. Wer braucht das? Ruhe bewahren, ist ja noch Zeit, zwei Wochen Pause mit



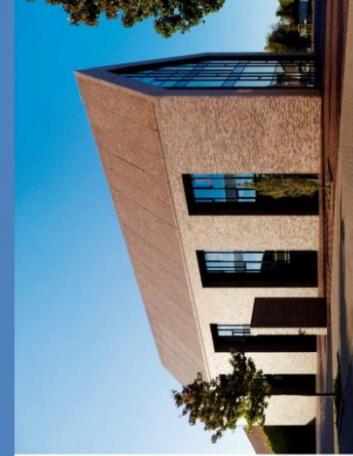
Freude am Ziel

# Das Sport & Reha Zentrum



**Borken**  
Physiotherapie  
Osteopathie  
Prävention

Duesbergstraße 1 • 46325 Borken • Tel.: 02861/980690 • info@sport-reha-zentrum.de • www.sport-reha-zentrum.de



**Heiden**  
Ergotherapie  
Logopädie  
Physiotherapie



SPORT & REHA  
ZENTRUM  
Medical Care CLUB

Alter Kirchplatz 1 • 46359 Heiden • Tel.: 02867/9095575 • Haus der Gesundheit

# Triathlon

## Fortsetzung 1

dem Laufen und dann wieder einsteigen. Schwimmen und Radfahren konnte ich ja. Doch kaum wieder mit dem Lauftraining angefangen, wieder das Gleiche, Wade zu. Meine Motivation war jetzt auf dem Nullpunkt, alles umsonst?

Ich hatte mich mental darauf eingestellt, den Marathon nicht beenden zu können. Jetzt war guter Rat teuer, Massagen mussten her und kein Risiko mehr eingehen.

Also habe ich meine Laufintervalle, die jetzt so wichtig gewesen wären, eingestellt. Zwei Wochen vor Barcelona habe ich langsam mit den Laufeinheiten 1, 2 und 3 km wieder angefangen. In der Wettkampfwoche den alles entscheidenden Lauf über 10km überstanden, was meine Motivation wieder um 100% steigen ließ.



Mit der Plakette um den Hals sind alle Anstrengungen vergessen.

Da wir bereits eine Woche vor dem Start in Spanien angereist waren, konnte ich Teilstücke der Radstrecke an der Küste fahren und war begeistert. Das Wetter war sonnig bei Temperaturen zwischen 24 und 26 Grad, einfach nur perfekt. Alleine nur die Stimmung vor dem Wettkampf zu genießen war einzigartig.

Mit über 3000 Anmeldungen aus über 70 Nationen, gehört der Ironman Barcelona zum größten Event weltweit. Am 02.10. war es dann soweit, bei perfekten Wettkampfbedingungen fiel der Startschuss für den Schwimmstart über die 3,8km lange Schwimmstrecke im Meer. Nach 1:16 Std. ging es dann entspannt auf die 180km lange Radstrecke,

die ich in 5:17 hinter mir gelassen habe ( $\varnothing 34,1 \text{ km/h}$ ). Jetzt noch den Marathon, davor hatte ich am meisten Angst. Schaffe ich das? Hält die Wade? Viele Fragen gestern in diesem Moment durch den Kopf, aber die tolle Stimmung und Atmosphäre ließ das alles erst mal vergessen. Doch nach 10 km habe ich schon gemerkt, dass es ein hartes Unterfangen ist und die 42 km im Kopf entschieden werden und so war es auch.

Jede Verpflegungsstation habe ich mitgenommen, was mich auch einiges an Zeit gekostet hat. Immer wieder den Blick auf die Uhr, schaffe ich die 11 Std. Marke, jede Runde die Zeit hochrechnen und in der letzten Runde war ich mir gewiss, ich schaff's....doch ich musste noch mal auf den letzten Kilometern richtig auf die Zähne beißen und war überglücklich, als ich nach 10 Std. und 48 min. die Ziellinie überschritten und meine Medaille um den Hals hängen hatte.

Alles war gut, trotz der wenigen Laufeinheiten durchgehalten, Wade war super, Stimmung war super. Ich war happy!

Leider kann man die Emotionen nicht beschreiben, man muss sie erleben. Damit man solche Aktionen überhaupt umsetzen kann, hatte ich die Unterstützung von meiner Frau Petra, die auch mit meiner Schwägerin meine treuesten Fans beim Wettkampf waren.

**Jürgen Kössler**

## Lohnsteuerhilfverein WML e.V. Beratungsstelle Borken

Arbeitnehmer, Beamte und Rentner beraten wir im Rahmen  
einer Mitgliedschaft und erstellen für Sie die  
Einkommensteuererklärung nach Terminabsprache

Nordring 13, 46325 Borken, Tel.: 02861-1816, Fax: 02861-924650  
e-mail: lanfer@lhv-wml.de, Internet: www.lhv-wml.de

\*\*\*\*\*

ELEKTROTECHNIK

# SPILLER

Energie- und Steuerungskonzepte

■ SPS - Steuerungen Simatic S5/S7	■ Schaltanlagen
■ Trafostationen	■ Elektroverteilungen

Höhe-Oststraße 67  
46325 Borken  
Telefon 0 28 61 / 92 95 8 - 0

Telefax 0 28 61 / 92 95 8 - 14  
info@spiller-elekrotechnik.de  
www.spiller-elekrotechnik.de

# Tag des Sportabzeichens

(ft) Buntes sportliches Treiben herrschte am 15. September in der Netgo-Arena im Trier. Die Veranstaltergemeinschaft Kreissportbund, Kreis Borken und Stadtsportverband Borken führte dort unter der Organisation SG Borken, die mit zwölf Helferinnen und Helfern im Einsatz war, einen „Tag des Sportabzeichens“ durch.

Schon am Morgen trafen mehr als 150 Schülerinnen und Schüler der Johann-Walling-Schule ein. Ihre Schulleiterin Mechthild Rieke freute sich darüber, dass alles so gut klappte und ihre Eleven so motiviert in den Wettkampf gingen. Diese zeigten nämlich auf der Laufbahn und in der Sprunggrube, dass sie unbedingt die Qualifikationsnormen für das Sportabzeichen erreichen wollten. „Es erstaunt mich immer wieder, wie engagiert die Schüler bei der Sache sind“, lobte die Rektorin ihre Schützlinge.

Vor allem waren die Lehreinnen und Lehrer angetan von der Vielzahl der Kampfrichter aus den Reihen der SG. Da konnten die einzelnen Stationen für die Koordination, die Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer optimal besetzt werden.

Ein Beweis für das Engagement? Harald Schedautzke, vorgesehen als Kampfrichter, verletzte sich kurz vorher und konnte nicht seine Funktion ausüben. Ohne zu zögern übernahm seine Frau Maria dieses Amt. Noch Fragen?

Nach dem bunten und wuseligeren Treiben am Vormittag ging es am Nachmittag etwas ruhiger zur Sache. Der Einsatzwille war aber der gleiche.

Für Einzelstarter und Gruppen war der Nachmittag reserviert. Und es kamen etliche. Leider konnten die Organisatoren nicht eine einzige Gruppe aus den eigenen Reihen begrüßen. Speziell die Fußballer hatten sich wohl andere Trainingsziele gesetzt.

Der Ehrgeiz war groß. Immer stand die Erfüllung der sportlichen Anforderungen im Mittelpunkt.

Dass Sport in der Gruppe zu besonderen Leistungen befähigt, zeigte eine Sportgruppe des Unternehmens Vesuvius, deren Mitglieder sich gegenseitig anspornten und taktische Ratschläge erteilten. Waldemar Zaleski vom KSB lobte den reibungslosen Ablauf des Tages und stellte ausdrücklich die Bedeutung des Ehrenamtes heraus. „Die Ehrenamtlichkeit ist eine ganz wesentliche Voraussetzung für die Durchführung solcher Veranstaltungen“, stellte er fest, „und bei der Sportabzeichenabnahme zeigt sie sich besonders deutlich.“

Auch Josef Nubbenholt, Vorsitzender des Stadtsportverbandes Borken, ließ es sich nicht nehmen, in der Netgo-Arena vorbeizuschauen. Er lobte die SG, dass sie sich so engagiert an der Abnahme der Sportabzeichen beteiligte, und den Einsatz aller Sportlerinnen und Sportler.



**Josef Nubbenholt, Arno Becker und Waldemar Zaleski (v.l.).**



M I S C H O  
P R O J E K T

Hans-Böckler-Str. 11  
46325 Borken  
Telefon: 02861-902514  
[info@mischo-projekt.de](mailto:info@mischo-projekt.de)  
[www.mischo-projekt.de](http://www.mischo-projekt.de)



INDIVIDUELL BAUEN.  
SCHLÜSSELFERTIG.



### Baustellengedicht

Die Richtfeststunde hat geschlagen  
Es ruhe die geübte Hand  
Nach vielen arbeitsreichen Tagen  
Grüßt bunt der Richtbaum nun ins Land  
Und stolz und froh ist jeder heute  
Der eifrig mit am Werk gebaut  
Es waren Rentner, Pensionäre,  
Die fest auf ihre Kraft vertraut  
Ich wünsche, und das mach ich gerne,  
Mit stolz empor gehobnem Blick  
Als einer dieser „Amatuere“  
Dem neuen Hause recht viel Glück  
Wir bitten Gott, der in Gefahren,  
uns allezeit so treu bewahrt,  
er möge dieses Hau bewahren  
vor Not und Schaden aller Art.

\*\*\*\*\*

### *SG Borken – Ein Verein im Zentrum*

\*\*\*\*\*

## Radsport

### Ab dem 01.10.2016

- Mittwoch offenes Training am alten Kasernenring. Treffen am früheren Kaserentor um 19.00 Uhr
- Samstag um 14.00 Uhr MTB und Cyclocross im Gelände . Treffen am früheren Kaserentor um 14.00 Uhr
- Sonntag um 10.30 Uhr Training nach Absprache ( Straße – MTB – Cyclocross). Treffen am G.u.F.i. um 10.30 Uhr
- Teilnahme an CTF Veranstaltungen (Info durch Siggi Wölfel )

## Sportabzeichen

### Auch der 1. Vorsitzende ist dabei

(ft) Voller Stolz präsentierte der 1. Vorsitzende der SG, Andreas Bohnenkamp (**Foto**), seine Ergebnisliste, nachdem er das Sportabzeichen absolviert hatte. „Das Sportabzeichen mache ich locker in Gold“, hatte er im Kreise seiner Familie getont. Und nach deren skeptischen Blicken musste er seine Behauptung natürlich in Taten umsetzen.



So kam er am „Tag der Sportabzeichens“ zur Netgo-Arena und ging die Disziplinen unter den kritischen Augen seiner Familie und den wohlwollend neutralen der Kampfrichter voller Ehrgeiz an. Dass es nicht leicht sein würde, wurde ihm bereits nach der 1. Übung klar. Doch mit Willen und Einsatz schaffte er es tatsächlich. Er erhielt Gold. „Am schlimmsten war die Disziplin Ausdauer. Und ich bin überglücklich, dass ich das alles geschafft habe“, blickte er zufrieden zurück.

Die lockeren Töne im Vorfeld mussten sich einer harten Bewährung aussetzen. Ein Vorbild für andere!

\*\*\*\*\*

*Steck an, was in dir*

*steckt:*

*Das Sportabzeichen*